

## Unsere Schwimmer in Topform bei den Süddeutschen



In Dresden und Erlangen ging es am letzten Wochenende um Titel und Medaillen, bei den Jahrgängen 2000 und jünger auch um die letzte Möglichkeit, die Qualifikationszeiten für die in vier Wochen stattfindenden Deutschen Jahrgangsmesterschaften (DJM) in Berlin zu unterbieten. Unsere Schwimmer vom A-Kader waren auf den Punkt genau topfit, ganze acht Mal konnte von ihnen die Qualifikationsnorm unterboten werden.

**Fabian Schneider** gewann zudem über 50 m Freistil seine erste offene Medaille bei Süddeutschen Meisterschaften.

Gleich im ersten Rennen der Ravensburger am Freitagabend knackte Luca Vogt (2001) in 26,87 Sekunden über 50 m Schmetterling die DJM Norm, David Wieland (2001) bestätigte seine Zeit aus Heidelberg vor zwei Wochen und Fabian Schneider erreichte ebenfalls eine neue Bestzeit, er wurde Fünfter. Angestachelt vom Erfolg seiner Vereinskameraden brachte dann auch Julian Jundt (2001) seinen ganzen Ehrgeiz ins Becken und erkämpfte sich über 100 m Freistil (00:55,92) das Ticket für Berlin. Dieser gelungene Auftakt beflügelte die Schwimmer natürlich, jetzt war es die Aufgabe von Trainer Tulburean auch die Spannung hochzuhalten, denn es sollte noch ein langes Wettkampfwochenende folgen. Am Samstag verpasste Vogt mit einer neuen Bestzeit um ein paar Zehntel die Norm über 200 m Schmetterling und wurde Fünfter. Am Sonntag folgte dann jedoch der zweite Paukenschlag. Vogt und Wieland unterboten beide erstmalig über 100 m Schmetterling die Einminutenmarke und sicherten sich damit auch über diese Strecke einen Startplatz in vier Wochen. Vogt war mit 59,79 Sekunden ein gutes Zehntel schneller als Wieland, der sich direkt hinter Vogt den siebten Platz in der Jahrgangswertung sicherte. Vogt legte dann noch einmal nach, er war auch über 100 Meter Rücken mit 01:02,01 Minuten schneller als die geforderte Zeit und wird nun dreimal in Berlin an den Start geht.

Das letzte Rennen für die Ravensburger war am Sonntagnachmittag über 50 m Freistil. Letztes Jahr war Schneider auf dieser Strecke Süddeutscher Jahrgangsmeister geworden, dieses Jahr musste er erstmalig in der offenen Klasse antreten. Schneider ließ es gut angehen, als Zweitschnellster zog er mit einer Zeit von 23,54 Sekunden ins Finale ein. Hier spielte dann beim Dehnen direkt vor dem Start das Material nicht ganz mit, die Wettkampfhose riss. Schneider musste auf eine Trainingshose umwechseln anstatt sich im Vorfeld auf das Rennen zu fokussieren. Etwas langsamer als im Vorlauf war er immerhin noch der Drittschnellste und gewann die Bronzemedaille in der offenen Klasse.

Nina Sachs (2005) war in Erlangen mit den jüngeren Jahrgängen an den Start gegangen, über 100 m Freistil war sie schon für Berlin qualifiziert. Über 50 m Freistil lieferte sie mit 29,37 Sekunden eine neue Bestzeit ab und wird auch über diese Strecke in Berlin an den Start gehen.

**Herzlichen Glückwunsch den Schwimmern und ihrem Coach! Danke auch an unsere Sponsoren, die unsere Trainingslager unterstützen und damit einen wichtigen Grundstein zum Erfolg legen.**

